

IM FLUSS DES LESENS

THE BOOK BARGE · CANAL DU NIVERNAIS · FRANKREICH

Diese schwimmende Buchhandlung
verbreitet ihre wertvolle Fracht –
100 Prozent offline – auf allen Kanälen



RECHTS Auf seiner Reise
legt der charmante Bücherkahn
von Sarah Henshaw an
den entlegensten Fleckchen an.

GEGENÜBER Das Innenleben
der schwimmenden Buch-
handlung ist ein bunter Mix aus
Literatur und persönlichen
Habseligkeiten.



Die Book Barge schwimmt gegen den Strom. „Genauer gesagt gegen den ‚Amazon‘as“, präzisiert Sarah Henshaw augenzwinkernd. Dabei meint sie das durchaus wörtlich. Denn ihre schwimmende Buchhandlung ist in so ziemlich jeder Hinsicht das Gegenteil des Onlineriesen. „Im Jahr 2011, als viele unabhängige Buchhandlungen wegen des aggressiven Preisdumpings von Onlinehändlern und großen Ketten schließen mussten, fuhr ich mit dem Boot sechs Monate lang über die Flüsse und Kanäle Großbritanniens. Ich wollte, dass die Leute den Wert eines Buchs wieder schätzen lernen“, erzählt die Buchhändlerin. Die Book Barge war zu diesem Zeitpunkt zum Wohnen eigentlich absolut ungeeignet, denn an Bord des charmanten, buchgefüllten Kahns befanden sich weder Badezimmer noch Küche oder Bett. Also tauschte Henshaw unterwegs ihre literarische Fracht gegen Kost und Logis ein. „Für ein neues Hardcover bekam ich ein

selbstgekochtes Abendessen, für ein paar gebrauchte Kinderenzyklopedien einen Sofaschlafplatz. Und während ein paar aufregender Wochen in London kaufte ein Kunde für mich sogar Lebensmittel ein und bekam dafür den Gegenwert in Büchern zurück“, berichtet sie weiter. „Das hat nicht nur mein Verständnis von Währung verändert, sondern mir auch gezeigt, dass Bücher wunderbare Türöffner zu neuen Freundschaften und Erfahrungen sind. Nicht nur durch ihre Geschichten, sondern auch durch das simple Weitergeben eines Buches an den nächsten Leser.“

Naturgemäß ist die Auswahl auf der Book Barge eher übersichtlich. Die Bücher sind grob in Erwachsenen- und Kinderliteratur geordnet. Henshaw weiß sowieso, wo jedes Buch steht und sieht es gern, wenn sich Kunden einfach vom →